

Vietnam Zippos – Geschichte im Taschenformat (17)

von Rolf Gerster, Muttenz

1 Herkunft

Anlässlich einer Internetauktion in den Vereinigten Staaten konnte das folgende Zippo aus dem Vietnam Krieg erworben werden. Der Verkäufer gab an, dass er dieses Feuerzeug durch ein Versehen während eines Bar Besuches in Vietnam im Jahre 1967 mitgenommen habe. Bei dieser Bar handelte es sich um die der „176th Assault Helicopter Company“ („176th AHC“) in Duc Pho. Der Besitzer sei „Platoon Leader“ der Muskets gewesen. Leider habe er ihn nicht ausfindig machen können.

Diese Angaben gaben einen ersten Anstoss zur Suche nach dem ehemaligen Besitzer. Es war zu diesem Zeitpunkt keineswegs sicher, dass diese Angaben, welche Verkäufer gemacht hatte, auch zutreffend waren.

2 Vietnam Zippo „MUSKET 1“

Auf der Vorderseite sind ein UH-1 „HUEY“ sowie sind die Worte „176th AVN CO“, „Musket 1“ und „BILL“ erkennbar. Die Rückseite wurde nicht graviert.



Abb. 1: Zippo „MUSKET 1“ (Vorder- und Rückseite)

Der Rufname („Callsign“) „MUSKET“ der „176th AHC“ wurde von den UH-1B/ C „GUNSHIPS“ Piloten verwendet. Es lässt sich vermuten, dass aufgrund der tiefen Nummer der Pilot mit dem ersten Kontingent der „176th AHC“ nach Vietnam kam.



Abb. 2: Bemalung eines „MUSKET GUNSHIPS“ der „176th AHC“

Im Standardwerk von Shelby L. Stanton **“Vietnam Order of Battle”** finden sich zur „176th AHC“ folgende Angaben:

Company	Type(s)	Callsign*	Previous Station	Vietnam Service	Typical Location	Authorized Strength			
						1964	1966	1968	1970
176th Avn	AML, AHC	Minute Men Muskets	Benning	20 Feb. 67 – 10 Nov. 71	Chu Lai	—	—	219	288

Abb. 3: Daten des **“176th AHC”** (Quelle: **“Vietnam Order of Battle”**)

Dadurch wird auch der Zusammenhang zwischen der „176th AHC“ und den Rufnamen ersichtlich. „MINUTEMEN“ waren die Piloten des anderen Zuges.

Der Bodenstempel des Zippos besagt, dass es im Jahre 1966 in Bradford, PA. hergestellt wurde:



Abb. 4: Schematische Darstellung des Bodens (Herstellung 1966)

3 Ehemaliger Besitzer

Nach intensiver Suche konnten verschiedene Kandidaten als mögliche Besitzer des Feuerzeuges eruiert werden. Allerdings war jeder Name mit einer mehr oder weniger grossen Unsicherheit gekoppelt. Niemand konnte definitiv beantworten, dass der vermutete „BILL“ auch „Musket 1“ war. Erst Matthew McGuire konnte mit Bestimmtheit sagen, dass Bill Meeler der erste „Musket 1“ war.



Abb. 5: Abzeichen der Piloten

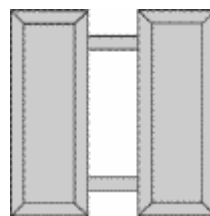


Abb. 6: Gradabzeichen „Captain“

Dieser Rufname ging an ihn über, als Bill Meeler die „176th AHC“ verliess, um in der „117th AHC“ seinen Dienst zu leisten. Durch einen glücklichen Umstand konnte die Adresse von Bill Meeler im Internet ausfindig gemacht werden. Weniger als eine Woche nach dem Versand des Briefes läutete in MuttENZ das Telephon. Bill Meeler rief an um zu bestätigen, dass dies sein ehemaliges Feuerzeug gewesen sei. Er erklärte sich in der Folge bereit, jegliche Fragen zu beantworten !! Leider brach nach diesem sehr erfreulichen Anruf der Kontakt wieder ab. Aus welchem Grund dies geschah, ist bis heute unbekannt.



Abb. 7: UH-1 „HOG“ der „117th AHC“

Bill Meeler war Captain und am Schluss als „SIDEWINDER 6“ der „Platoonleader“ des „GUN PLATOONS“ der „117th AHC“.

Company	Type(s)	Callsign*	Previous Station	Vietnam Service	Typical Location	Authorized Strength			
						1964	1966	1968	1970
117th Avn §	AML, AHC	Warlords, Sidewinders	Vietnam	25 June 63 – 26 March 72	Long Binh	273	195	219	288

Abb. 8: Daten des "117th AHC" (Quelle: "Vietnam Order of Battle")

Nachdem er Vietnam verliess, wurde er mit anderen Piloten Ausbilder bei der "Cobra Hall" in Savannah, Georgia. Er verliess die Army im Jahre 1972, weil er sich nicht mehr mit der politischen Situation identifizieren konnte. Er liess sich zunächst in Brunswick, Georgia nieder. Heute lebt im Florida.



Abb. 9: Badge von „SIDEWINDER 8“ („117th AHC“)



Abb. 10: Bemalung von „SIDEWINDER 6“ („117th AHC“)

Mittels des Internets konnten weitere Daten von William H J Meeler gefunden resp. bestätigt werden:

Vietnam Database

Name: WILLIAM H J MEELER

Branch: Army

Rank/Paygrade: O03

MOS: 01981

[[Home](#) | [Veteran Databases](#) | [Reunions](#) | [Books](#) | [Contact Us](#)]

Copyright © 2000 - 2001. Military Information Ent, Inc.

Abb. 11: Ergebnis der Suche nach "**WILLIAM**" "**MEELER**"

MOS	Beschreibung
1981	Rotary Wing Aviation Unit Commander

Abb. 12: Beschreibung der Military Occupation Specialty (MOS)

Das Zippo stellt ein sehr interessantes Stück Zeitgeschichte, welches mit den Hintergrundinformationen auch den damaligen Zeitgeist widerspiegelt. Durch das enge Beziehungsnetz der ehemaligen Piloten der „176th AHC“ wurde es erst möglich, den ehemaligen Besitzer zu finden. Durch die gut gestalteten Homepage der „176th AHC“ (<http://hometown.aol.com/mm27176th/index.html>) und der „117th AHC“ (www.117thahc.org) liessen sich weitere Informationen ableiten und gemachte Aussagen bestätigen.

Falls Sie Fragen zu Vietnam Zippos haben oder weitere Informationen wünschen, stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung:



Rolf Gerster
Weiherstrasse 2
CH-4132 Muttenz BL
Tel: +41 (0) 61 461 54 64
Fax: +41 (0) 61 461 54 65
Mail: rolf.gerster@datacomm.ch
Internet: www.gerstere.ch

Quellen:

- Avi Bear, Alexander Neumark: "Zippo Feuerzeuge", Heel Verlag GmbH, Königswinter 1999.
- Jim Fiorella: "The Viet Nam Zippo 1933 - 1975", Schiffer Publishing Ltd., Atglen 1998.
- David Poore: "Zippo – The Great American Lighter", Schiffer Publishing Ltd., Atglen 1997.
- Shelby L. Stanton: "Vietnam Order of Battle", Military Book Club Edition, New York 1986.
- Diverse Informationen/ Homepages im World Wide Web.